Ole Werner vor Wechsel zu RB Leipzig: Millionen-Deal perfekt?

RB Leipzig steht kurz vor der Verpflichtung von Ole Werner, Trainer von Werder Bremen, für weniger als 3 Millionen Euro.

Leipzig, Deutschland - RB Leipzig steht kurz vor dem Abschluss eines wichtigen Trainerwechsels. Der Verein hat sich mit Werder Bremen auf die Verpflichtung von Ole Werner geeinigt, was eine Wende für die Mannschaft bedeutet, die nach einer enttäuschenden Saison mit Platz sieben neue Impulse benötigt. Die Verhandlungen über die Ablösesumme, die in den vergangenen Wochen intensiv geführt wurden, zeigen nun erste Erfolge.

Wie **Welt** berichtet, hat Werder Bremen seine ursprüngliche Wunschablöse von sechs Millionen Euro gesenkt. Die neue Ablösesumme liegt nun unter drei Millionen Euro, inklusive Bonuszahlungen. RB Leipzigs Sportgeschäftsführer Marcel

Schäfer setzte auf eine niedrigere Ablöse, da Werder Bremen durch den Wechsel auch über zwei Millionen Euro an Gehalt einsparen wird.

Fortschritte in den Verhandlungen

Die letzten 48 Stunden haben erhebliche Fortschritte in den Verhandlungen gebracht. Laut **Yahoo Sports** steht nur noch die Klärung formaler Details zwischen Werner und RB Leipzig aus. Ein mündlicher Vertrag wurde bereits erzielt, noch fehlen die Unterschrift und die offizielle Ankündigung. Werner wird voraussichtlich am Wochenende einen Zweijahresvertrag bei RB Leipzig unterzeichnen.

Die Trainersuche bei Leipzig zieht sich mittlerweile über zwölf Wochen, seit Marco Rose im März entlassen wurde. In dieser Zeit wurden auch Gespräche mit Matthias Jaissle, dem Trainer von Al-Ahly in Saudi-Arabien, geführt. Jaissle ist bis 2026 vertraglich gebunden und trainierte zuvor Red Bull Salzburg, was die Situation noch komplizierter machte.

Die Zukunft von Ole Werner

Ole Werner trainierte Werder Bremen seit Ende November 2021. Nach dem Saisonende gab er bekannt, dass er seinen Vertrag, der bis 2026 lief, nicht verlängern möchte. Werder gab daraufhin die Trennung bekannt, stellte ihn aber nur frei, was eine Ablösezahlung zur Folge hatte. Dies hat den Weg für seinen Wechsel nach Leipzig geebnet.

Zsolt Löw, der interimistisch nach der Entlassung von Rose agierte, konnte das Team nicht auf Champions-League-Kurs bringen, was die Dringlichkeit für die Verpflichtung eines neuen Trainers erhöht. RB Leipzig hat nach der ernüchternden Saison hohe Ambitionen, und Werner soll dabei helfen, zur RB-Philosophie zurückzukehren.

Weitere Namen, die für die Trainerposition bei RB Leipzig

gehandelt wurden, sind Cesc Fàbregas, Oliver Glasner, Roger Schmidt und Davide Ancelotti. Jacob Neestrup vom FC Kopenhagen schied jedoch als Kandidat aus, da ihm keine Freigabe für eine Vertragsauflösung erteilt wurde.

In den kommenden Tagen wird erwartet, dass der Transfer von Ole Werner offiziell bekannt gegeben wird, was die Zukunft von RB Leipzig maßgeblich beeinflussen könnte.

Details	
Ort	Leipzig, Deutschland
Quellen	• **www.welt.de** • **sports.yahoo.com**

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net